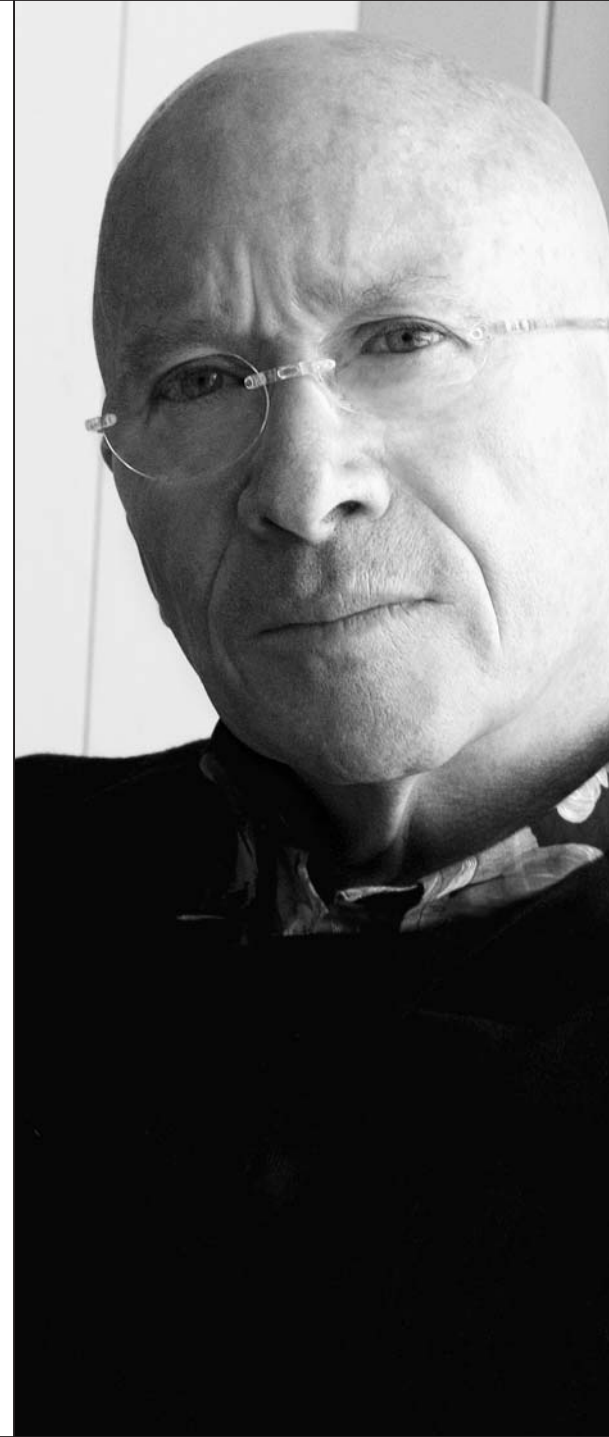


NATUZZI
ETHIK-KODEX





PASQUALE NATUZZI
Gründer und Präsident
des Konzerns Natuzzi

Als seine Mission betrachtet der Konzern Natuzzi integrale Wertschaffung für Kunden, Mitarbeiter und Aktionäre. Integrale Wertschaffung bedeutet: ehrlich und loyal zu handeln, transparent und mit Respekt gegenüber den Personen. Das impliziert vor allem die vollkommene Einhaltung der Gesetze und ein starkes Verantwortungsbewusstsein gegenüber dem Unternehmen und allen Beteiligten. Aus diesem Grund haben wir diesen Ethik-Kodex entwickelt. Er ist nicht nur eine Aufstellung von Regeln und theoretischen Mustern, sondern ein Arbeitsmittel, ein konkreter Bezugspunkt für all unsere Ansprechpartner.

A handwritten signature in black ink, reading "Pasquale Natuzzi". The signature is written in a cursive style with a large initial "P".

INHALTSVERZEICHNIS |

1. DER ETHIK-BEAUFTRAGTE	2
2. DIE EINHALTUNG DER GESETZE UND DER VORSCHRIFTEN DES ETHIK-KODEXES	3
3. UNSER VERHALTEN STEHT IM ZEICHEN DER INTEGRITÄT	4
4. DIE PERSÖNLICHEN INTERESSEN DÜRFEN NICHT MIT DENEN DES UNTERNEHMENS INTERFERIEREN: SITUATIONEN, DIE EINEN INTERESSENKONFLIKT HERVORRUFEN KÖNNTEN, SIND ZU VERMEIDEN	8
5. DIE VERWALTUNG INTERNER INFORMATIONEN GEHEIMER UND VERTRAULICHER ART	13
6. SCHUTZ UND KORREKTE NUTZUNG DER UNTERNEHMENSGÜTER	15
7. BUCHHALTUNG UND BUCHUNGEN: EHRlichkeit, GENAUIGKEIT UND TRANSPARENZ	18
8. VOLLSTÄNDIGE, GENAUE UND FRISTGEMÄSSE ÖFFENTLICHE INFORMATIONEN	20
9. PERIODISCHE PRÜFUNGEN, ERMITTLUNGEN UND DISZIPLINARMASSNAHMEN	21
10. RATSCHLÄGE: AN WEN WENDE ICH MICH	22
11. VERBREITUNG UND SENSIBILISIERUNG IM BEZUG AUF DEN ETHIK-KODEX VON NATUZZI	23

1. DER ETHIK-BEAUFTRAGTE |

Um der Bedeutung einer stets integren Geschäftsführung Rechnung zu tragen und die korrekte Einhaltung der Richtlinien des vorliegenden Ethik-Kodexes zu unterstützen, hat der Konzern Natuzzi den Posten des Ethik-Beauftragten geschaffen, der folgende Aufgaben hat:

- **alle auf die Anwendung des Ethik-Kodexes gerichteten Initiativen zu koordinieren;**
- **auf entsprechende Aktualisierungen des Ethik-Kodexes aufmerksam zu machen;**
- **die Kontrollen zu koordinieren und bei Feststellung von Unregelmäßigkeiten die Durchführung von entsprechenden Maßnahmen anzuregen;**
- **die ordnungsgemäße Anwendung des Ethik-Kodexes kontinuierlich zu überwachen.**

Die Vorschriften des Ethik-Kodexes gelten für alle, unabhängig von ihrer Position und der firmeninternen Hierarchie. Verstöße gegen diese Vorschriften werden mit entsprechenden Maßnahmen geahndet.

2. DIE EINHALTUNG DER GESETZE UND DER VORSCHRIFTEN DES ETHIK-KODEXES |

Jeder Mitarbeiter des Konzerns Natuzzi ist sowohl zur Einhaltung der Gesetze und Bestimmungen, die in dem Land, in dem er arbeitet, herrschen, als auch zur Einhaltung der Vorschriften des vorliegenden Ethik-Kodexes verpflichtet. Diese Verpflichtung gilt auch für Berater, Lieferanten und Kunden.

Jeder Mitarbeiter von Natuzzi, der einen berechtigten Zweifel dahingehend hegt, dass Handlungen oder Verhaltensweisen stattgefunden haben oder stattfinden könnten, die einen Verstoß gegen die Vorschriften des Natuzzi-Ethik-Kodexes darstellen, ist verpflichtet, dies entsprechend der nachfolgend benannten Vorgehensweise zu melden (siehe Paragraph 10).

3. UNSER VERHALTEN STEHT IM ZEICHEN DER INTEGRITÄT |

Seiner Mission getreu verpflichtet sich der Konzern Natuzzi zu einem ehrlichen, loyalen, transparenten und gegenüber seinen Kunden, Lieferanten, Mitarbeitern und Aktionären rücksichtsvollen Verhalten.

WIR UND UNSERE KUNDEN

Unseren Kunden gegenüber „integer“ zu agieren bedeutet, sie ausschließlich durch Produkt- und Servicequalität, durch Wettbewerbsfähigkeit und die Einhaltung getätigter Versprechen und übernommener Verpflichtungen an sich zu binden. Es ist den Mitarbeitern nicht gestattet, unwahre Angaben zu machen oder irgendeine Art von Manipulation vorzunehmen, um zu beweisen, dass die angebotenen Produkte oder Serviceleistungen den Kundenanforderungen gerecht werden.

Die für die Ausstellung der Kundenrechnungen verantwortlichen Mitarbeiter sind verpflichtet, die Beträge für den Kauf von Dienstleistungen oder Produkten exakt aufzuführen.

Die Mitarbeiter dürfen Kunden keine Vorteile, Vergütungen oder Kaufanreize anbieten, die mit der Gesetzgebung und unseren Handelsstrategien nicht im Einklang stehen.

WIR UND UNSERE LIEFERANTEN

Gegenüber unseren Lieferanten „integer“ agieren heißt, dass die Mitarbeiter, die für die Auswahl der Waren oder Dienstleistungen verkaufenden (oder vermietenden) Lieferanten verantwortlich sind, deren Angebote objektiv bewerten und ausschließlich auf der Grundlage von Qualität, Preis und Zuverlässigkeit auswählen.

Die Mitarbeiter von Natuzzi dürfen von einem tatsächlichen oder potentiellen Lieferanten keine persönlichen Vorteile akzeptieren oder anstreben, die im Konflikt zu den vorstehend genannten Auswahlkriterien stehen oder auch nur den Anschein erwecken, ihr Urteil beeinflussen oder kompromittieren zu können.

WIR UND UNSERE MITARBEITER

Gegenüber unseren Mitarbeitern „integer“ agieren heißt anzuerkennen, dass diese unsere kostbarste Ressource sind. Der Konzern Natuzzi bewertet die Arbeit jedes einzelnen Mitarbeiter unter leistungsorientierten Gesichtspunkten und verpflichtet sich, jeden von ihnen mit dem geschuldeten Respekt zu behandeln:

- **unter Wahrung der Vertraulichkeit hinsichtlich von Dokumenten und Informationen der Mitarbeiter gemäß den Personenschutzgesetzen;**
- **durch Schaffung eines Arbeitsklimas, das frei von jeder Form von Diskriminierung auf Grund von Rasse, ethnischer Herkunft, Geschlecht, politischer Überzeugung oder religiösem Glauben sowie sexueller Orientierung ist;**
- **indem alle Mitarbeiter hinsichtlich von Anstellung, Vergütung, Ausbildung, Leistungsförderung und anderen Einstellungsbedingungen gleiche Möglichkeiten erhalten;**
- **indem Anstellungen immer in Übereinstimmung mit allen anwendbaren Arbeitsgesetzen vorgenommen werden;**

- **mit der Verpflichtung zur Nicht-Toleranz und Ahndung von Belästigungen jeder Art (dazu gehören auch verbale oder physische Verhaltensweisen in Form von Demütigung oder Bedrohung irgendeines Mitarbeiters).**

Außerdem sorgt der Konzern Natuzzi dafür, dass seine Mitarbeiter in einem angenehmen und sicheren Arbeitsumfeld arbeiten können.

Zur Erreichung dieser Zielstellung ist jeder verpflichtet, die Hygiene- und Sicherheitsvorschriften einzuhalten. Die Mitarbeiter müssen demzufolge durch entsprechende Schulungen und Kommunikationsmittel Kenntnis der Sicherheitsverfahren haben, an die sie sich bei der Ausführung ihrer Arbeit halten müssen.

WIR UND UNSERE AKTIONÄRE

Gegenüber unseren Aktionären „integer“ agieren heißt, sich der großen Verantwortung bewusst zu sein, die aus dem uns entgegengebrachten Vertrauen resultiert. Eine Verantwortung, die uns - neben untadeliger, der Gesetzgebung stets gerecht werdender Geschäftsführung - auch zu Transparenz, Pünktlichkeit und umfassender Information verpflichtet.

WIR UND DER FINANZMARKT

Der Konzern Natuzzi und insbesondere seine Holdinggesellschaft Natuzzi S.p.A. unterhält kontinuierlich Beziehungen zur Welt der Investoren, Banken, Kredit- und Finanzinstitute im In- und Ausland. Die Beziehungen zu diesen Institutionen begründen sich auf Transparenz, Klarheit der Botschaften und Absichten, gegenseitigem Respekt, Einhaltung der Gesetze und der anwendbaren Vorschriften.

Aus diesen Gründen nehmen die Mitglieder der Verwaltungsorgane der Unternehmen des Konzerns Natuzzi von jeder Handlung und Verhaltensweise Abstand, welche die Integrität des Stammkapitals und der Garantien für seine Gläubiger beeinträchtigen könnten. Der Konzern Natuzzi wird jegliche Sorgfalt und Aufmerksamkeit walten lassen, um zu vermeiden, dass falsche Gesellschaftskommunikationen verbreitet werden, welche die Gesellschaft, die Öffentlichkeit oder die Gläubiger schädigen könnten, oder dass in Übersichten, die per Gesetz oder von den Reglements des Aktienmarkts, an dem Natuzzi notiert ist, vorgeschrieben sind, falsche Informationen übermittelt und/oder Daten oder Angaben verheimlicht werden. Die Zielstellung einer auch im Hinblick auf die Investoren integren Wertschaffung bringt auch das absolute Verbot für Mitarbeiter und Mitglieder der Verwaltungs- und Kontrollorgane des Konzerns Natuzzi mit sich, falsche Nachrichten zu verbreiten oder irgendeine Art von Kunstgriff anzuwenden, um den Wert des Titels Natuzzi zu verfälschen oder sich auf Nachrichten und Daten zu stützen, die der Öffentlichkeit noch nicht zugänglich gemacht wurden, um daraus durch Transaktionen mit Natuzzi-Wertpapieren Gewinne für sich oder für andere zu erzielen.

4. DIE PERSÖNLICHEN INTERESSEN DÜRFEN NICHT MIT DENEN DES UNTERNEHMENS INTERFERIEREN: SITUATIONEN, DIE EINEN INTERESSENKONFLIKT HERVORRUFEN KÖNNTEN, SIND ZU VERMEIDEN |

Jedes Mal, wenn sich persönliche und private Interessen mit den Interessen des Unternehmens überschneiden, entsteht die unannehmbare Situation eines Interessenkonflikts. Jeder Natuzzi-Mitarbeiter hat sich daher von der Herstellung von Beziehungen zu enthalten, die einen Interessenkonflikt hervorrufen oder den Eindruck eines solchen entstehen lassen könnten. Es gibt mehrere Möglichkeiten, wie ein solcher Interessenkonflikt entstehen könnte. Nachfolgend sind die häufigsten Fälle aufgeführt.

EXTERNE MITARBEITER UND ARBEITSANGEBOTE

Natuzzi-Mitarbeiter dürfen weder eine Zusammenarbeit mit Konkurrenzunternehmen, Kunden und Lieferanten eingehen noch sich für diese erbrachte Leistungen vergüten lassen. Die Berater und Mitglieder des Aufsichtsrates des Konzerns Natuzzi müssen dem Ethik-Beauftragten eine eventuelle gegenwärtig laufende oder beabsichtigte Zusammenarbeit mit Konkurrenzunternehmen, Kunden oder Lieferanten sowie jegliche andere Situation, die einen potentiellen Interessenkonflikt darstellen könnte, mitteilen, damit dieser eine entsprechende Prüfung vornehmen kann.

FINANZIELLE INVESTITIONEN IN UNTERNEHMEN

Mitarbeiter, Berater und Mitglieder des Aufsichtsrats des Konzerns Natuzzi dürfen weder direkt noch indirekt finanzielle Interessen an Konkurrenzunternehmen, Kunden oder Lieferanten unterhalten, abgesehen von börsennotierten Unternehmen, die damit den Gesetzmäßigkeiten des Insider Trading unterliegen.

VERWENDUNG DER ZEIT UND DER GÜTER DES UNTERNEHMENS ZUM PERSÖNLICHEN NUTZEN

Es ist nicht erlaubt eine Arbeit auszuführen, die nicht zu Firmenzwecken erfolgt, oder zu versuchen, sich eine solche innerhalb der Unternehmensfilialen oder während der Arbeitszeit zu verschaffen. Außerdem ist es nicht gestattet, sich irgendein Unternehmensgut (einschließlich der Geräte, Telefone, Materialien, Rohstoffe und vertraulichen Informationen) für ausschließlich persönliche Zwecke zunutze zu machen, falls dies nicht schriftlich vom Unternehmen gestattet wurde.

GESCHENKE, EINLADUNGEN UND GESELLIGE SOWIE FREIZEITAKTIVITÄTEN

Keinem der Mitarbeiter des Konzerns Natuzzi ist es gestattet, von Lieferanten und Kunden anzunehmen:

- **jede Art von Geschenk (es sei denn, es ist von symbolischem Wert und passender Art) in Form von:**
 - **Gütern;**
 - **Service;**
 - **Dienstleistungen;**
 - **Reisen.**

- **jede Art von persönlicher Vergünstigung in Form von:**
 - **Rabatten auf den Erwerb von Gütern und/oder Leistungen;**
 - **jede andere Form von Gratisgeschenk oder persönlichem Gefallen.**

Zur Vermeidung der Entstehung potentieller Interessenkonflikte sind Natuzzi-Mitarbeiter gehalten, von folgenden Situationen Abstand zu nehmen:

- **Einladungen zum Besuch von Konkurrenzunternehmen anzunehmen;**

- **Einladungen gegenüber Vertretern von Konkurrenzunternehmen zum Besuch unseres Unternehmens auszusprechen;**
- **an geselligen Aktivitäten (sofern diese nicht zur normalen Praxis von Arbeitessen gehören) oder Unterhaltungsveranstaltungen mit Konkurrenten, Kunden, Lieferanten teilzunehmen.**

Natuzzi-Mitarbeiter, zu deren Verwandten oder engen Freunden Lieferanten oder Kunden des Konzerns Natuzzi gehören, sind gehalten, dies dem Ethik-Beauftragten mitzuteilen. In den Ländern, in denen es zu den traditionellen Gepflogenheiten gehört, Kunden oder anderen Personen Geschenke zu überreichen, ist es möglich dies zu tun, sofern diese Geschenke passender Natur und symbolischen Wertes sind, aber stets unter Beachtung der Gesetze. Das darf jedoch nie als Buhlen um Vorteile zu interpretieren sein.

FAMILIENANGEHÖRIGE UND PERSÖNLICHE BEZIEHUNGEN

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Situationen entstehen, in denen unsere Beziehungen zu Verwandten oder Freunden Interessenkonflikte hervorrufen. Es liegt auf der Hand, dass bei familiären oder gefühlsmäßigen Bindungen zwischen Leiter und Mitarbeiter/Mitarbeiterin die Bedingungen für einen potentiellen Interessenkonflikt entstehen. Um zu vermeiden, dass der Verdacht entsteht, die Einschätzung des Mitarbeiters seitens des Verantwortlichen erfolge nicht ausschließlich auf der Grundlage objektiver und leistungsorientierter Kriterien, muss der Vorgesetzte:

- **dem Ethik-Beauftragten den Fall als „potentiellen Interessenkonflikt“ melden;**
- **die Einschätzung des Mitarbeiters nach Anleitung des Ethik-Beauftragten vornehmen.**

Ebenfalls in Verbindung mit einer korrekten Trennung der Privat- von der Arbeitssphäre sind alle leitenden Angestellten gehalten, keinerlei persönliche Geschenke, Dienstleistungen, Gefallen irgendeiner Art seitens ihrer Mitarbeiter anzunehmen oder zu verlangen. Dafür gibt es zwei Gründe:

- **damit stets ein unvoreingenommenes Verhalten gegenüber den eigenen Mitarbeitern bewahrt wird;**
- **damit nicht seitens der anderen Mitarbeiter der berechtigte Verdacht entsteht, sie könnten auf der Grundlage von Faktoren eingeschätzt werden, die nicht objektiv messbar und leistungsorientiert sind.**

Mitarbeiter, deren Verwandte oder enge Freunde für Firmen arbeiten, die unser Unternehmen mit Waren oder Leistungen beliefern, dürfen keine diesbezüglichen Verhandlungen beeinflussen. Mitarbeiter, deren Verwandte oder enge Freunde für die Konkurrenz arbeiten, müssen dies dem Ethik-Beauftragten melden. Gemeinsam müssen die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden, um das Risiko eines potentiellen Interessenkonflikts auf ein Minimum zu reduzieren.

POLITISCHE AKTIVITÄTEN

Jeder Natuzzi-Mitarbeiter ist berechtigt, seine persönlichen politischen Überzeugungen zu haben und sich politisch zu betätigen, er ist jedoch verpflichtet, im Zusammenhang damit stets zum Ausdruck zu bringen, dass diese Überzeugungen ausschließlich persönlicher Art sind und nicht in seiner Eigenschaft als Mitarbeiter des Konzerns geäußert werden. Alle Formen politischer Propaganda im Arbeitsumfeld sind verboten: es ist ebenfalls verboten, Datenbanken, Unternehmensinformationen, Archive oder anderes Firmeneigentum zur Ausübung von Aktivitäten politischer Propaganda zu benutzen. Es ist außerdem nicht gestattet, mit Geldmitteln des Konzerns Parteien oder einzelne Politiker zu unterstützen oder für Befürwortungen einzutreten und Bitten um Zuwendungen seitens von Politikern nachzukommen.

EINIGE FRAGEN UND ANTWORTEN ZU INTERESSENKONFLIKTEN

Frage: Ich habe mit einem Lieferanten Freundschaft geschlossen und denke über die Möglichkeit nach, Teilhaber einer kommerziellen Initiative zu werden, die nichts mit der Geschäftstätigkeit unseres Konzerns zu tun hat. Ist dies gegen die Unternehmensethik?

Antwort: JA. Auch wenn Sie in der Lage wären, Ihre Tätigkeit als Teilhaber an dieser neuen Initiative von Ihrer Tätigkeit als Angestellter unseres Konzerns getrennt zu halten, könnten Andere Ihre Arbeit im Konzern als von dieser zweiten Tätigkeit beeinflusst ansehen, und auf die eine oder andere Weise würde Ihre unvoreingenommene Urteilskraft beeinträchtigt, welche die Grundlage für die Bewertung jedweden Lieferanten ist. Es ist erforderlich, dass Sie vorher mit dem Ethik-Beauftragten über Ihre Pläne besprechen.

Frage: Ich bin viel für den Konzern auf Reisen. Darf ich die Miles, die ich von den Luftfahrtgesellschaften für die Flüge erhalten habe, zur Organisation meiner persönlichen Reisen verwenden?

Antwort: Ja, es ist gestattet, die für Flüge erhaltenen Miles und andere Prämien, bei denen es sich nicht um Geld handelt, für persönliche Reisen zu verwenden. Es ist jedoch nicht gestattet zu versuchen die Dienstreisepläne zu beeinflussen, um diese Vergünstigungen zu erhalten. Jede zusätzliche Ausgabe, die dem Unternehmen wegen der oben genannten Vergünstigungen entstehen könnte, gilt als unrechtmäßige Aneignung konzernerneigener Mittel.

Frage: Mein Ehemann besitzt einen Betrieb, in dem halbfertige Erzeugnisse hergestellt werden. Ich bin sicher, dass er unserem Konzern ein hinsichtlich von Qualität und Preis wettbewerbsfähiges Produkt liefern könnte. Kann er versuchen, von unserem Konzern Arbeit zu erhalten?

Antwort: Ihr Mann kann sich von unserem Konzern Arbeit geben lassen, sofern er nicht von den beruflichen und persönlichen Beziehungen zwischen Ihnen und Ihren Kollegen Gebrauch macht.

Frage: Darf ich der Personalabteilung einen Verwandten oder Freund für ein Einstellungsgespräch melden?

Antwort: Ja, sofern der Kandidat Sie nicht als Kanal benutzt, um das vom Konzern in diesen Fällen angewandte Prozedere zu beschleunigen.

5. DIE VERWALTUNG INTERNER INFORMATIONEN GEHEIMER UND VERTRAULICHER ART |

Bei der Ausführung ihrer Arbeit können die Mitarbeiter Kenntnis von internen Informationen über den eigenen Konzern oder andere Unternehmen erlangen.

Die Informationen stellen ein kostbares Unternehmensgut dar. Einige dieser Informationen - konzerninterne Informationen und Informationen, die uns unsere Lieferanten und Kunden anvertraut haben - sind als geheim zu betrachten. Alle Mitarbeiter, Berater und Verwalter sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle nicht öffentlich vom Konzern verbreiteten Mitteilungen (zum Beispiel die Inhalte des internen Kommunikationsportals „Natuzzi Informa“ sowie andere interne Mitteilungen, Rundschreiben, Arbeitsmails, die derjenige als Empfänger oder zur Kenntnisnahme erhält, als vertraulich zu betrachten sind; es ist daher verboten, diese nach außen weiterzuleiten. Es wird darauf hingewiesen, dass es keinesfalls gestattet ist, über vertrauliche und geheime Informationen an öffentlichen Plätzen oder inmitten von Menschenansammlungen oder in der Anwesenheit von Dritten zu sprechen.

Die Weiterleitung einer geheimen Nachricht widerspricht dem Ethik-Kodex. In manchen Fällen ist es auch illegal und könnte zivil- und strafrechtliche Sanktionen gegenüber demjenigen, der dafür verantwortlich zu machen ist, nach sich ziehen. Es dürfen also keinerlei geheime und vertrauliche Informationen an Dritte weitergeleitet werden, es sei denn, dies wird vom Gesetz verlangt. Ebenso wenig dürfen diese verwendet werden, um für sich selbst oder für Dritte einen Vorteil daraus zu ziehen, indem Transaktionen unter Verwendung des Namens oder der Rechte der Natuzzi S.p.a. durchgeführt werden.

EINIGE FRAGEN UND ANTWORTEN ZU VERTRAULICHEN UND GEHEIMEN INFORMATIONEN

Frage: Darf ich geheime konzerninterne Informationen meiner Ehegattin offenbaren, wenn ich von meiner Arbeit spreche? Ich bin sicher, dass sie diese geheim halten würde.

Antwort: Es ist nicht erlaubt, dass Sie konzerninterne Informationen an Ihre Ehefrau weitergeben. Auch wenn zwischen Ihnen und Ihrer Frau eine Vertrauensbeziehung besteht, steht Ihre Frau jedoch in keinerlei Vertrauensbeziehung zum Unternehmen. Daher ist es erforderlich, dass Sie darauf achten, keine vertraulichen Informationen mit Ihrer Frau zu besprechen. Das gilt für alle unternehmensexternen Personen, einschließlich anderer Familienmitglieder.

Frage: Woher weiß ich, ob bestimmte Informationen geheim oder vertraulich sind, wenn mir dies nicht ausdrücklich mitgeteilt wird?

Antwort: Es gibt keine konkreten und genauen Regeln hinsichtlich der Informationen, deren Art nicht ausdrücklich spezifiziert wurde. Diese Informationen werden nach ihrem Gehalt beurteilt. Es ist jedoch stets ratsam alle Informationen als vertraulich und damit geheim zu betrachten, die nicht von den offiziellen Stellen des Konzerns nach außen weitergegeben werden.

6. SCHUTZ UND KORREKTE NUTZUNG DER UNTERNEHMENSGÜTER |

Der Konzern Natuzzi fordert das Engagement aller Mitarbeiter dahingehend, dass das Konzerneigentum in Form greifbarer und nicht greifbarer Güter geschützt wird. Die Unternehmensgüter setzen sich aus Folgendem zusammen:

- **Immobilien;**
- **Möbel und Einrichtungsgegenstände;**
- **Apparaturen;**
- **Ausstattungen;**
- **Inventar;**
- **Gelder;**
- **Computer und das entsprechende Zubehör, Software und auf den Rechnern gespeicherte Daten, einschließlich der elektronischen Post;**
- **Fahrzeuge;**
- **Dokumente, Berichte, Präsentationen;**
- **nicht allgemein bekannte Informationen, alle geheimen Informationen oder Dokumente;**

- **geistiges Eigentum (im Hinblick auf Modelle, Projektierung, Produktionsmethoden und Produktionsmittel, z.B.: Schablonen, technische Daten, Projekte, Entwürfe, Fotos etc.).**

Wir haben die Pflicht die Unternehmensgüter zu schützen und deren Verlust, Zerstörung, unlauteren Gebrauch, Diebstahl oder Sabotage zu verhindern.

Es ist keinesfalls erlaubt, die Arbeitsweise der telematischen oder informatischen Systeme des Unternehmens oder die darin enthaltenen Daten und Informationen zu verändern oder an Programme und Archive Hand anzulegen, insbesondere wenn dies zur Schaffung eines unrechtmäßigen Vorteils zu Gunsten seiner selbst oder anderer, einschließlich des Konzerns Natuzzi, geschieht.

Wir sind darüber hinaus verpflichtet, die rationelle Verwendung der Konzerngüter zu garantieren und diese einzig und allein zu Arbeitszwecken zu nutzen. Die Nutzung von Gütern oder Dienstleistungen des Konzerns ist, wenn sie nicht für den Konzern erfolgt, nur dann möglich, wenn sie ausdrücklich genehmigt wurde.

EINIGE FRAGEN UND ANTWORTEN ZUM SCHUTZ DES UNTERNEHMENSVERMÖGENS

Frage: Darf ich Fotos einiger Modelle von Natuzzi mit nach Hause nehmen, damit meine Frau sich eines heraussuchen kann, das sie kaufen möchte?

Antwort: Sie dürfen keine Fotos der Modelle von Natuzzi mit nach Hause nehmen. Um diesem Wunsch entgegen zu kommen, schenkt der Konzern seinen Mitarbeitern jedes Jahr die neue Auflage des Natuzzi-Katalogs. Darüber hinaus ist der Besuch einer unserer Verkaufsstellen für eine optimale Auswahl zu empfehlen.

Frage: Darf ich aus dem Internet Gratis-Software auf einen PC des Konzerns herunterladen, wenn der Konzern nicht Gefahr läuft Nutzungslizenzen zu verletzen?

Antwort: Nein. Es ist möglich, dass sich hinter den Programmen, die gratis aus dem Internet heruntergeladen werden können, Viren verstecken, die das Informationssystem schädigen. Wann immer die Notwendigkeit von Software besteht, muss der Direzione Sistemi Informativi (Leitung der Informatikabteilung) eine diesbezügliche Anfrage unterbreitet werden. Diese untersucht die Anfrage und hilft Ihnen entsprechend weiter.

7. BUCHHALTUNG UND BUCHUNGEN: EHRlichkeit, GENAUIGKEIT UND TRANSPARENZ |

Bücher und Buchungen müssen genau und ehrlich die Details der erfolgten Transaktionen widerspiegeln. Ungenauigkeiten in den Büchern und Buchungen zu verursachen oder vorzunehmen ist nicht nur gesetzeswidrig, sondern verstößt auch gegen unseren Ethik-Kodex. Jegliche Aktion oder Operation der Unternehmen des Konzerns Natuzzi wird korrekt und ordnungsgemäß registriert und von Dokumenten und/oder Computerdaten belegt, damit die Schlüssigkeit, Folgerichtigkeit und Rechtmäßigkeit der Operation jederzeit überprüft sowie ermittelt werden kann, wer sie genehmigt, vorgenommen und kontrolliert hat.

Natuzzi-Mitarbeiter dürfen keinesfalls betrügerische oder falsche Buchungen vornehmen oder sich an deren Vornahme beteiligen. Von allen Mitarbeitern wird die volle Unterstützung unserer internen und externen Buchprüfer verlangt. Insbesondere sind unsere Mitarbeiter auf jeden Fall zur Respektierung des Folgenden verpflichtet:

NUTZUNG DES KONZERNVERMÖGENS

Die Nutzung der Unternehmensgüter und die Genehmigung von diese betreffenden Transaktionen sind nur dann gestattet, wenn sie dem konzerninternen Prozedere entsprechend autorisiert wurden. Die Transaktionen des Unternehmens müssen unter Einhaltung der Gesetzgebung und in Übereinstimmung mit den buchhalterischen Vorschriften erfolgen.

GENAUE BÜCHER

Alle Bücher und Buchungen des Konzerns Natuzzi müssen richtig und vollständig sein. Falsche oder betrügerische Posten sind verboten.

KORREKTE ZAHLUNGEN

Kein Mitarbeiter darf die Zahlung von Geldern des Unternehmens autorisieren, wenn ihm bekannt ist, dass auch nur ein Teil dieser Gelder für andere Zwecke als auf dem Zahlungsdokument angegeben verwendet wird.

ANGEMESSENE KONTROLLEN

Der Konzern Natuzzi praktiziert angemessene Kontrollen der Geschäftsführung und der Buchführung, um weitestreichende Garantien hinsichtlich der Einhaltung der vorgenannten Voraussetzungen und der Genauigkeit und Glaubwürdigkeit der Finanzberichte leisten zu können, die wahrheitsgemäße und vollständige Informationen enthalten müssen.

8. VOLLSTÄNDIGE, GENAUE UND FRISTGEMÄSSE ÖFFENTLICHE INFORMATIONEN |

Die Natuzzi Spa ist an der New Yorker Börse notiert und damit zur Lieferung regelmäßiger öffentlicher Informationen zur Geschäftsentwicklung verpflichtet. In diesem Sinne verpflichten wir uns zur Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften bezüglich öffentlicher Informationen, indem wir Kontrollen zu diesen Informationen und zu den entsprechenden Prozederes vornehmen, die zur Gewährleistung von Rechtzeitigkeit, Konformität, Vollständigkeit, Ehrlichkeit, Genauigkeit und Verständlichkeit der öffentlichen Informationen aufgestellt wurden. Die Lieferung falscher Gesellschaftskommunikationen, auch wenn sie zu Lasten von Gesellschaftern und/oder Gläubigern ausfallen, oder die Erstellung vollkommen oder teilweise unrichtiger financial prospectus ist nicht nur verboten, sondern stellt auch einen Verstoß gegen die Gesetzesbestimmungen dar.

Den Mitarbeitern, die für die Realisierung der öffentlichen Erklärungen des Konzerns Natuzzi verantwortlich sind oder die zu diesem Prozess gehörende Informationen liefern, obliegt die Verantwortung zu gewährleisten, dass alle Informationen vollständig und genau sind und mit den konzerninternen Kontrollen und Prozederes konform gehen. Es ist nicht erlaubt, die Mitteilung wichtiger Nachrichten oder Fakten zu unterlassen oder in Berichten und Informationen an die Kontrollorgane oder Prüfungsgesellschaften Falschaussagen zu machen, Kontrollen zu erschweren, die Ausübung der Tätigkeit öffentlicher Kontrollbehörden zu behindern; ein solches Verhalten stellt nicht nur einen Verstoß gegen den vorliegenden Ethik-Kodex, sondern auch gegen die Gesetzesbestimmungen dar und wird somit strafrechtlich verfolgt, auch wenn dies nicht nur demjenigen, der sich des Verstoßes schuldig gemacht hat, sondern auch dem Konzern zum Schaden gereicht.

9. PERIODISCHE PRÜFUNGEN, ERMITTLUNGEN UND DISZIPLINARMASSNAHMEN |

Der Konzern Natuzzi übernimmt periodische Prüfungen der Einhaltung dieses Ethik-Kodexes. Anzeigen potentieller Verstöße wird in Form von Ermittlungen seitens des Konzerns nachgegangen und sie werden auf Rat des Ethik-Beauftragten an den Aufsichtsrat (oder ein entsprechendes Komitee des Aufsichtsrates) sowie die zuständige Behörde weitergemeldet. Absichtlich falsche und instrumentelle Anschuldigungen werden durch Disziplinarmaßnahmen geahndet. Jeder Mitarbeiter ist verpflichtet, sich bei jeglicher Art von interner oder externer Ermittlung kooperativ zu zeigen. Die Mitarbeiter sind außerdem verpflichtet, hinsichtlich von Informationen über die Ermittlungen und zugehöriger Unterlagen Geheimhaltung zu wahren.

Bei Disziplinarmaßnahmen wegen Verstößen gegen diesen Ethik-Kodex kann auch der Vorgesetzte desjenigen, der den Verstoß begangen hat, einbezogen werden, falls sich herausstellen sollte, dass dieser sich an dem Verstoß beteiligt hat oder dass er sich schuldhafter Versäumnis hinsichtlich der Durchsetzung des Ethik-Kodexes schuldig gemacht hat. Gegen die Mitarbeiter, die gegen diesen Ethik-Kodex verstoßen, gegen diejenigen, die ihrer Verpflichtung, die Arbeit ihrer Mitarbeiter zu überwachen, nicht nachgekommen sind und gegen jeglichen Mitarbeiter oder Angehörigen der Verwaltungs- oder Kontrollorgane, der seine Mitarbeiter daran hindert, dem Ethik-Beauftragten Zweifel oder Besorgnisse zu melden, die diese im Guten Glauben hinsichtlich von nicht diesem Ethik-Kodex entsprechenden Verhaltensweisen haben, oder gegen Personen, die irgendeine Art von Drohung oder Vergeltungsabsicht gegenüber dem Meldung erstattenden Mitarbeiter aussprechen, werden Maßnahmen gemäß den von der Gesetzgebung, den Kollektiven Nationalen Tarifverträgen und den anwendbaren Vorschriften ergriffen. Der Konzern Natuzzi weist seine Mitarbeiter darauf hin, dass es strengstens verboten ist, mit dem Ziel, eine bevorstehende oder potentielle Ermittlung oder ein effektives oder voraussichtliches Verfahren irgendeiner Art zu behindern, Dokumentationen zu zerstören oder zu manipulieren.

10. RATSCHLÄGE: AN WEN WENDE ICH MICH |

Die Beziehung zwischen dem Konzern Natuzzi und seinen Gesprächspartnern ist stets auf direktem Dialog begründet.

Mitarbeiter, die Fragen zu diesem Ethik-Kodex haben, können sich an ihren Vorgesetzten oder direkt an den Ethik-Beauftragten wenden, an den auch Meldungen von Kunden, Lieferanten und Aktionären gerichtet werden.

Der Konzern Natuzzi hat auch eine Hotline **800.75.22.20** und eine spezielle E-Mail-Adresse eingerichtet: **garante.etica@natuzzi.com**, Auf diese Weise kann dem Ethik-Beauftragten direkt und unter Gewährleistung maximaler Vertraulichkeit Meldung erstattet werden.

11. VERBREITUNG UND SENSIBILISIERUNG IM BEZUG AUF DEN ETHIK-KODEX VON NATUZZI |

Der Konzern Natuzzi verpflichtet sich, die größtmögliche Verbreitung zu gewährleisten und einen geeigneten Plan zur Schulung und Sensibilisierung hinsichtlich der Problematiken des Ethik-Kodexes zu erstellen.